

**Zeitschrift:** Die Frau in der Schweiz: illustriertes Jahrbuch für Frauen-Bestrebungen  
**Herausgeber:** [s.n.]  
**Band:** - (1932-1933)  
**Heft:** 5

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

und Zürich. Das Zentralsekretariat ist zurzeit in Basel.

Der schweizerische Verband gehört dem internationalen Verband der Akademikerinnen (I. F. U. W.) an, der heute gegen 40 Landesorganisationen mit über 50 000 Mitgliedern umfasst. Die I. F. U. W. bezweckt vor allem Förderung der freundschaftlichen Beziehungen und beruflichen Interessen.

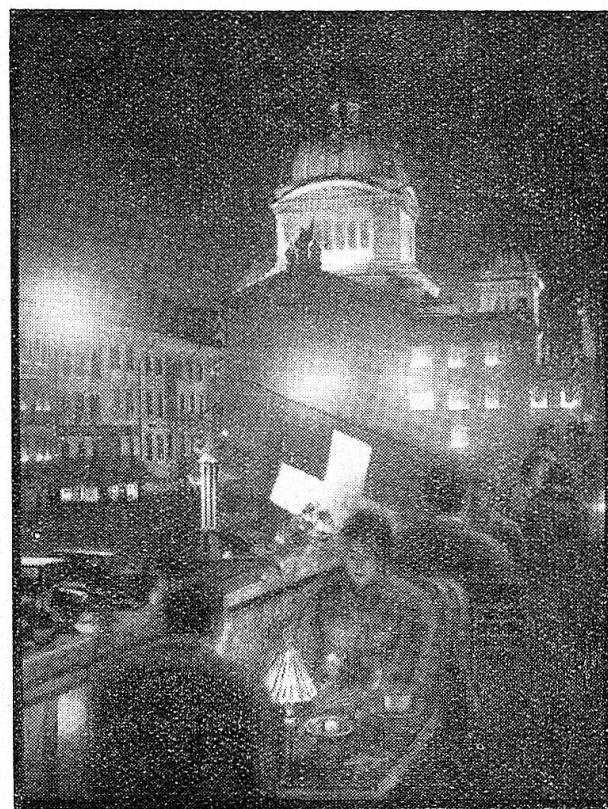
Die Zwecke des schweizerischen Verbandes sind:

1. Vertretung und Mitarbeit in der I.F.U.W.; Vertretung im internationalen Verband und an den internationalen Kongressen, Mitarbeit in den zum Zwecke der geistigen Zusammenarbeit auf internationalem Boden gebildeten Komitees.

2. Pflege freundschaftlicher Beziehungen zwischen Akademikerinnen des In- und Auslandes, persönliche Fühlungnahme, Gedankenauftausch und Solidarität unter Akademikerinnen des eigenen Landes, Klubhäuser, Ferienauftausch, internationalen Austausch von Lehrerinnen, gegenseitige Information über literarische Neuerscheinungen, Empfehlungen bei Reisen, Gastfreundschaft.

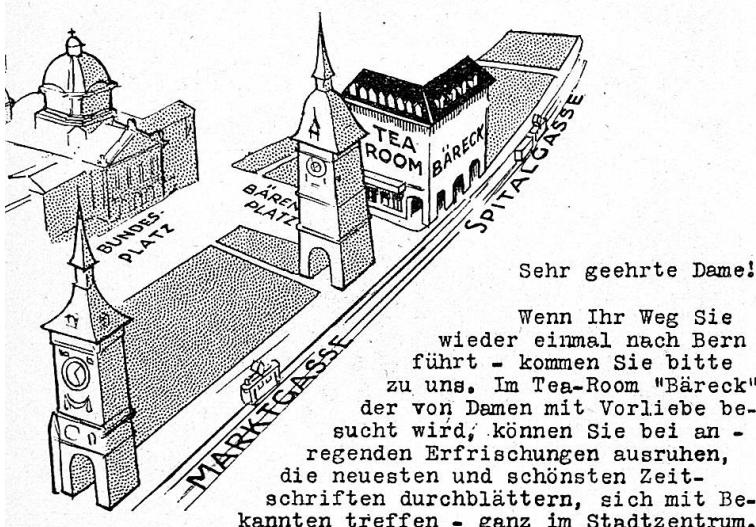
3. Förderung wissenschaftlicher Arbeit von Akademikerinnen, Vermittlung nationaler und internationaler Stipendien, Hilfe bei Arbeit im Ausland, Vermittlung wissenschaftlichen Materials.

4. Förderung der Berufsinteressen der Akademikerinnen; Förderung innerhalb des eigenen Landes, Studium der ökonomischen und rechtlichen Stellung der Akademikerin vom internationalen Standpunkt aus. E. G.



Das Bundeshaus bei Festbeleuchtung  
vom „Bäreck“-Balkon aus gesehen.

Anlässlich der Eröffnung des Tea-Room «Bäreck» Bern, Ecke Spitalgasse-Bärenplatz, schrieb die Frauenzeitung «Berña»: «...oh wie herrlich, gegen den Bärenplatz zu ein freundlicher Balkon, von dem aus das Markt- und Stadtgewimmel behaglich besichtigt werden kann. Eine zweite Annehmlichkeit, besonders für Auswärtige, die auf den späten Zug warten, ist der späte Geschäftsschluss. Bern ist arm an angenehmen Lokalen, wo sich zwischen 10 und 11 Uhr abends (Samstags und Sonntags bis 12 Uhr) auch Damen allein aufhalten können.»



Mittags und abends finden Sie im "Bäreck" einen kleinen Lunch zu 2.80 incl. Café und Pâtisserie, kleine Hors-d'oeuvre zu 1.50 und vieles andere, alles zu civilen Preisen.

Wir würden uns über Ihren Besuch freuen.

Mit höflicher Empfehlung

*Ophiger & Frauchiger*

Confiserie, Tea-Rooms  
Aarbergergasse 23 u. Spitalgasse 1

## Kalender der sozialen Käuferliga der Schweiz.

Januar: Wenig Arbeit haben in diesem Monat: Schneider, Schneiderinnen, Weissnäherinnen, Modistinnen, Stickerinnen, Hutmacher, Tapezierer, Maler.

Hausfrau, lass Deine Frühjahrswäsché in Stand setzen! Gib Deine Kleider und Hüte zum ändern und auffrischen! Wenn wir unsere